

VERANSTALTUNGSORT

m|Centrum, Buntentorsteinweg 24/26, 28201 Bremen

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Die Veranstaltung ist **kostenlos**. Anmeldeschluss ist der 27. November 2018. Anmeldungen werden nur schriftlich über unser Anmeldeformular unter www.gesundheit-nds.de oder den Anmeldecoupon entgegengenommen. Anmeldungen können nur verbindlich erfolgen. Reservierungen sind nicht möglich. Mit Ihrer Anmeldung akzeptieren Sie die Teilnahmebedingungen. Falls Sie Ihren Platz an eine andere Person vergeben möchten, teilen Sie uns dies bitte per E-Mail mit.

Alternativ können Sie sich auch telefonisch, per Fax oder per E-Mail direkt beim Arbeitsstab des LBB anmelden.

E-Mail: office@lbb.bremen.de

Tel.: 0421 / 361 18 18 1

Fax: 0421 / 496 18 18 1

ORGANISATION

Koordinierungsstelle Gesundheitliche
Chancengleichheit Bremen

Marcus Wächter-Raquet

Tel.: 0421 / 48 53 35 10

E-Mail: marcus.waechter@gesundheit-nds.de

c/o Landesvereinigung für Gesundheit Bremen e. V.

in Kooperation mit der Landesvereinigung für Gesundheit und
Akademie für Sozialmedizin Niedersachsen e. V.

Tel.: 0511 / 388 11 89 - 0

Fax: 0511 / 388 11 89 - 31

E-Mail: info@gesundheit-nds.de

Internet: www.gesundheit-nds.de

Twitter: [@LVGundAFS](https://twitter.com/LVGundAFS)

Die LVG & AFS Nds. e. V. wird institutionell gefördert durch:



Niedersächsisches Ministerium
für Soziales, Gesundheit
und Gleichstellung

Gefördert durch die BZgA im Auftrag und mit Mitteln der gesetzlichen
Krankenkassen nach § 20a SGB V



Gesundheitsförderung und Prävention
inklusive gedacht

m|Centrum, Bremen

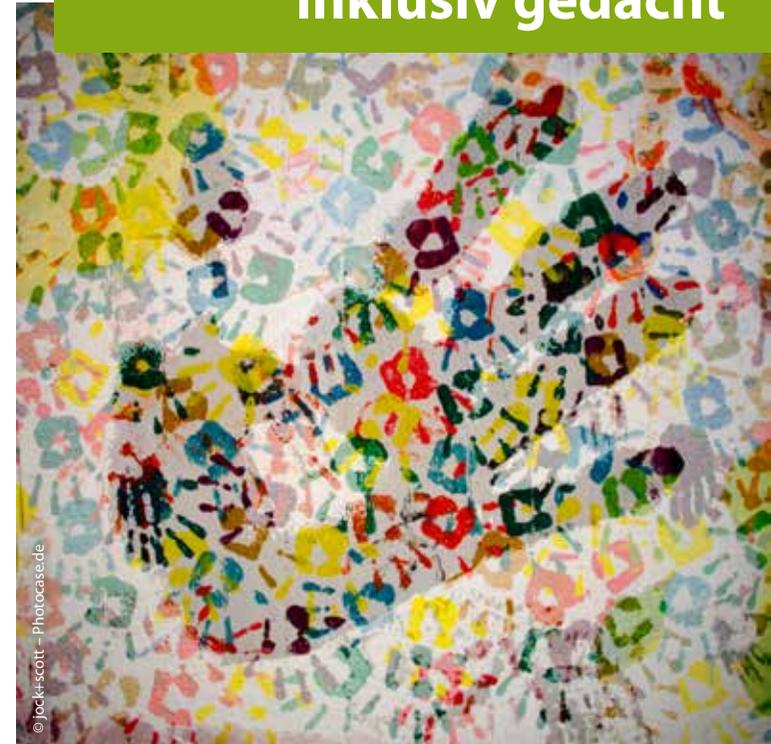
06. Dezember 2018



Landesvereinigung für Gesundheit Bremen e. V.



Gesundheitsförderung und Prävention inklusive gedacht



© jock+scott - Photocase.de

06. Dezember 2018
m|Centrum, Bremen

Ich melde mich für die Veranstaltung
am 06. Dezember 2018

» **Gesundheitsförderung
und Prävention
inklusiv gedacht**« an.

Frau Herr

.....
Vor- / Nachname

.....
Telefon

.....
E-Mail

Unterstützungsmöglichkeiten

Zur Planung von weiteren Unterstützungsmöglichkeiten möchten wir Sie ferner bitten, Ihren konkreten Bedarf an Deutscher Gebärdensprache oder anderen Notwendigkeiten (z. B. Platzierung möglichst weit vorn) frühzeitig anzumelden. Wir werden alle Möglichkeiten ausschöpfen, können aber dennoch nicht garantieren, dass wir jegliche Unterstützungsmöglichkeiten zur Verfügung stellen können.

Deutsche Gebärdensprache

Ich benötige eine andere Form der Unterstützung:

.....
Unterschrift

Ich habe die Teilnahmebedingungen gelesen, akzeptiere sie und melde mich hiermit verbindlich an. Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten im Rahmen der Veranstaltung für z. B. Namensschilder, Teilnahmelisten und Teilnahmebescheinigungen (Urkunden) erhoben, gespeichert und verarbeitet werden.

Gesundheitsförderung und Prävention inklusiv gedacht

Für Menschen mit kognitiver Beeinträchtigung ist der Zugang zu Angeboten der Gesundheitsförderung und Prävention oftmals erschwert. Mögliche Gründe sind ein Mangel an teilhabeorientierten Angeboten, ein zu geringes Gesundheitswissen sowie fehlendes Informationsmaterial beispielsweise in Leichter Sprache.

Gesundheitsförderung für Menschen mit kognitiver Beeinträchtigung findet bisher in den Werkstätten für behinderte Menschen als betriebliche Gesundheitsförderung - ausgerichtet auf die Bedürfnisse der Werkstattbeschäftigten - statt. Dieser pragmatische Ansatz hat seine Berechtigung, muss aber im Sinne einer teilhabeorientierten Gesundheitsförderung weiterentwickelt werden.

Im Rahmen der Fachveranstaltung möchten wir mit Fachkräften aus den Bereichen Behindertenhilfe, Gesundheitsförderung und Prävention, Vertreter*innen von Behinderten- und Patientenverbänden sowie Interessierten über Ansätze einer teilhabeorientierten Gesundheitsförderung diskutieren. Nach einführenden Vorträgen am Vormittag zeigen am Nachmittag mehrere Praxisbeispiele aus den Bereichen Gesundheitskompetenz, Empowerment und Bewegungsförderung wie Konzepte umgesetzt werden können. Welche Rolle dem 2015 in Kraft getretenen Präventionsgesetz dabei zufällt, beschreibt der Vortrag der Bremer Koordinierungsstelle Gesundheitliche Chancengleichheit.

09:30 Uhr **Anmeldung**

09:50 Uhr **Grußwort**
Prof. Dr. Eva Quante-Brandt, Senatorin für
Wissenschaft, Gesundheit und Verbraucherschutz

10:05 Uhr **Grußwort**
Dr. Joachim Steinbrück, Behindertenbeauftragter
der Freien Hansestadt Bremen

10:15 Uhr **Adressatenorientierte Gesundheitsförderung**
Prof. Dr. Änne-Dörte Latteck & Jutta Backhaus,
Fachhochschule Bielefeld

11:30 Uhr **Koordinierungsstelle Gesundheitliche
Chancengleichheit Bremen**
Berit Warrelmann & Nicole Tempel,
LVG & AFS Nds. e. V.

12:00 Uhr **Mittagspause**

12:45 Uhr **Gesund durchs Leben**
Julia Albrecht, Special Olympics Schleswig-Holstein
Hannah Schmidt, Special Olympics Niedersachsen

13:05 Uhr **Meine Rechte – meine Stimme**
Katrin Sawatzki, Diakonische Akademie für
Fort- und Weiterbildung e. V. & Trainer*innen
aus dem Projekt "Meine Rechte – Meine Stimme"

13:25 Uhr **Prävention und Früherkennung
von Krebserkrankungen**
Wilfried Hautop & Carolin Hauer,
Bremer Krebsgesellschaft

13:40 Uhr **Tanzbar Bremen**
Corinna Mindt, Neele Buchholz, Oskar Spatz,
Dario Redecker, Tanzbar Bremen e. V.

14:00 Uhr **Ende der Veranstaltung**

Moderation

Kai Baumann, Arbeitsstab des LBB
Marcus Wächter-Raquet, LVG & AFS Nds. e. V.